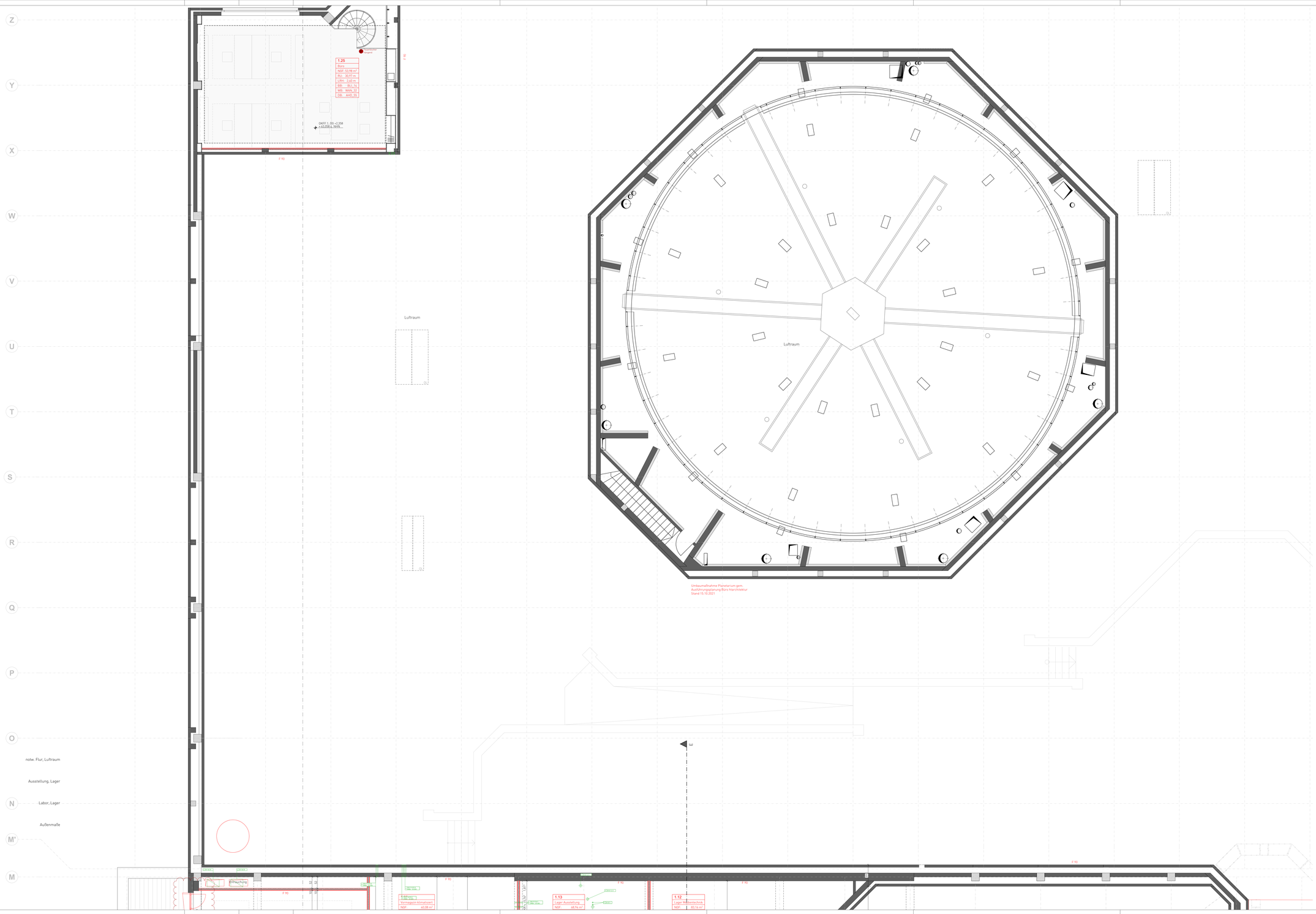

Legende Raumstempel

Wandbelag

WDV_30	Verschiedene Wandbeläge	
WRO_31	Rohbau	Schibetor/Mauerwerk/Trockenbau
WAN_32	Anstrich Weiß	RAL 9016 (verkehrsweiß)
WAN_33	Anstrich Blau	RAL 280 30 10 Kornkeilerblau
WAN_34	Anstrich Anthrazit	RAL 7024 Graphitgrau
WAN_35	Wiederherstellungsanstrich	
WFL_36	Fliesen Bestand, 15x15 cm	Weiß glänzend, Sanitär
WFL_37	Fliesen Bestand, 20x20 cm	Weiß glänzend, Präparation
WFL_38	Fliesen Neu, 15x15 cm	ostchef hell
WFL_39	Fliesen Neu, 20x20 cm	ostchef hell
WAN_40	Anstrich Bestand	Anstrich auf Mauerwerk/Putz/Zargel/Trockenbau
WTA_41	Tapete Bestand	Anstrich auf Tapete
WRO_42	Rohbau	
WFL_43	Fliesen Neu, 20x20 cm	asphaltschwarz

Allgemeine Hinweise

- Umbau im Bestand
- vorgefertigte Bestandskonstruktionen
- Übernahme planerischer Bestandskonstruktionen in Umbauplanung (nicht verformungsgerecht)
- Bestandsunterlagen liegen vor und können bei Bedarf eingesehen werden
- vor Ausführung Überprüfung und Aufmaß vor Ort
- grundsätzlich umsichtiges, bestandsschonendes Abbruch gemäß Vorgaben und nach Abstimmung mit Bauleitung
- sofortige Einstellung von Arbeiten und Rückmeldung/-sprache mit Bauleitung, wenn Bestandskonstruktionen wesentlich von planerisch unterstellten Konstruktionen abweichen.

Hinweis:

Die Grundlage dieser Planung sind die vom Bauherren zur Verfügung gestellten Bestandsunterlagen vom 09.09.2020.
Kreisings empfehlen als Grundlage für die weitere Planung ein verformungsgerechtes Aufmaß durch einen Vermessungsingenieur durchführen zu lassen.

Besondere Hinweise

Die vorliegende Planung ist nur mit der Ausführungsplanung des Architekten sowie der zugehörigen Planung der jeweiligen Fachplaner gültig. Eventuelle Unstimmigkeiten sind vor Ausführung mit der Bauaufsicht zu klären. Alle Haustechnikangaben verstehen sich als Rohbaumaßangaben. Die Angaben sind unter Vorbehalt abzugleichen. Für die konstruktiven Bauteile sind die Schal- und Bewehrungspläne der Tragwerksplanung verbindlich. Die tragenden und konstruktiven Bauteile sind nach statischer und geprüfter Berechnung herzustellen. Statische Ausführungen müssen mindestens den anerkannten Regeln der Technik hergestellt werden. Für die Richtigkeit der Ausführung ist allein der Unternehmer verantwortlich.

Vor Baubeginn sind örtlich Naturmaße zu nehmen und Höhenkoten zu prüfen. Abweichungen zwischen Naturmaßen und Planmaßen sind schriftlich anzuzeigen und vor Beginn der Fertigung mit der Bauaufsicht zu klären.

Planzeichen

AW	= Außenwand	FT	= Betonfertigteil	HKV	= Heizkreisverteiler
IW	= Innenwand	OK	= Oberkante	HK	= Heizkörper
DE	= Decke	UK	= Unterkante	S	= Steckdose
DE	= Decke	FF	= Fertigfußböden	S	= Sanitär
BP	= Bodenplatte	RF	= Rohfußboden	K	= Kälte
FP	= Fundamentplatte	RD	= Rohdecke	E	= Elektro
ATR	= Außentreppe	GK	= Gipskarton	ELV	= Elektroinstallationsverteilung
ITR	= Innentreppe	AHD	= Abhängedecke	ZST	= Zeitstandortbelleite
UZ	= Unterzug	LRH	= Lichte Raumhöhe	RR	= Regenfallrohr
UZ	= Überzug	DF	= Dehnfuge	FR	= Fußtrorrohr
STZ	= Stütze	DDF	= dauerelastische Fuge		

Türbezeichnungen

AT = Außentür
T30 = Tür 30 min feuerbeständig
T30 = Tür 30 min feuerhemmend
T30 = Tür 30 min
DS = Tür dichtschließend
DSS= Tür dicht- und selbstschließend
NA = Notausgangstür
FW = Feuerwehr Zugang

Fensterbezeichnungen

FE = Fenster
BRH = Brüstungshöhe fertig, Angabe ab OK FF
BR = Brüstungshöhe roh, Angabe ab OK RFB
FEH = Fensterhöhe
xFE = verschlossenes Fenster
oFE = offenbares Fenster

Brandschutzbezeichnung

BW = Brandwand
BBW = Bauart Brandwand
F90 = Feuerwiderstandsfähigkeit
RWA = Rauch- und Wärmeabzug
WI1 = Westfyrband
= Feuerlöscheinrichtung

WD = Wanddurchbruch
UZD = Unterzugdurchbruch
BD = Bodendurchbruch
DD = Deckendurchbruch
KB = Kernbohrung
WWS = waagerechter Wandschlitz
SWS = senkrechter Wandschlitz
FBA = Fußbodenaussparung
FBS = Fußbodenschlitz
DKS = Deckenschlitz
DKA = Deckenaussparung
RH = Rohrhülse
RHS = Rohrsohle
RA = Rohrachse
OKFF = Höhenangaben
OK RD +2,50 / OK RD +2,50 = Deckenversprung
OKFF = Oberkante Fertigfußboden
OKRD = Oberkante Rohdecke

Stahlbeton
Beton unbewehrt
Beton Fertigteil
Beton, WU
Neubauelemente
Mauerwerk
Estrich
Stahl
Glas
Abbruchelemente
Gipskarton
Wärmedämmung
Wärmedämmung
Wärmedämmung
Bestandselemente
Bestandsbau und Neubauelemente sind unter sich dicht zu schließen
Holz
Erdreich
Kies
Sand

ACHTUNG VORABZUG!
NUR ZU AUSSCHREIBUNGS-
UND KALKULATIONSZWECKEN

Übersicht

N

±0.00 entspricht +60,70 über NHN

Flur: 75
Gemarkung: Münster

Phase	LP5_Ausführungsplanung
Projekt	**LWL-Museum für Naturkunde - Gesamtmaßnahme** #Projektbeschreibung Sentruper Straße 285 48161 Münster
Bauherr	Landschaftsverband Westfalen-Lippe Warendorfer Straße 24,48145 Münster
Architekt	
Fachplaner	
Planbezeichnung	Grundriss 1. Obergeschoss Abbruch / Neubau 3
Plannummer	**330_P01_W_1103_050_F_1459** Plan 1459

Projektnummer	Erstelldatum	Druckdatum	Maßstab	Format	gz	gp	Index
330	08.05.2023	14.01.2026	1:50	A0			